ACCU-CHEK® Instant

Roche

Gebrauchsanweisung

Blutzuckermessgerät



ACCU-CHEK®

Inhaltsverzeichnis

Einführung 2
Kapitel 1: Ihr neues System 4
Kapitel 2: Blutzuckermessungen 9
Kapitel 3: Funktionskontrollen 16
Kapitel 4: Abrufen Ihrer Daten 21
Kapitel 5: Drahtlose Kommunikation und Verbindungsherstellung mit dem Messgerät .. 24
Kapitel 6: Verbindung mit einem PC 27
Kapitel 7: Wartung des Messgeräts und Fehlerbeseitigung 28
Kapitel 8: Technische Informationen 36
Kapitel 9: Gewährleistung 40
Stichwortverzeichnis 41

Das Accu-Chek Instant System

Die Accu-Chek Instant Teststreifen, die mit dem Accu-Chek Instant Messgerät zu verwenden sind, sind für die quantitative Blutzuckerbestimmung mit frischem kapillarem Vollblut aus dem Finger, Handballen, Unterarm und Oberarm vorgesehen und dienen als Hilfsmittel zur Überwachung von Blutzuckerwerten.

Die Accu-Chek Instant Teststreifen, die mit dem Accu-Chek Instant Messgerät zu verwenden sind, sind als In-vitro-Diagnostikum zur Selbstanwendung durch Menschen mit Diabetes vorgesehen.

Die Accu-Chek Instant Teststreifen, die mit dem Accu-Chek Instant Messgerät zu verwenden sind, sind als In-vitro-Diagnostikum zur Anwendung durch medizinisches Fachpersonal in medizinischen Einrichtungen vorgesehen. Blutzuckermessungen mit venösem und arteriellem Blut sowie Blut von Neugeborenen dürfen ausschließlich von medizinischem Fachpersonal durchgeführt werden.

Dieses System darf weder für die Diagnose von Diabetes noch zum Messen von Blut aus der Nabelschnur Neugeborener verwendet werden.

Zur Selbstanwendung geeignet

Zum System gehören:

Accu-Chek Instant Messgerät mit Batterien, Accu-Chek Instant Teststreifen und Accu-Chek Instant Kontrolllösung*.

*Einige Artikel sind möglicherweise nicht im Kit enthalten. Sie sind separat erhältlich.

⚠ WARNUNG



- Erstickungsgefahr. Kleinteile. Außerhalb der Reichweite von Kindern unter 3 Jahren aufbewahren.
- Halten Sie neue und gebrauchte Batterien von Kindern fern. Das Verschlucken oder Einführen in den Körper kann chemische Verbrennungen, Perforation von Weichteilgewebe und den Tod verursachen. Schwere Verbrennungen können innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten. Wenn Sie annehmen, dass eine Batterie verschluckt oder in den Körper eingeführt wurde, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
- Wenn das Batteriefach nicht korrekt schließt, verwenden Sie das Produkt nicht weiter und halten Sie es von Kindern fern. Wenden Sie sich an das Accu-Chek Kunden Service Center.
- Alle Gegenstände, die mit menschlichem Blut in Kontakt kommen können, stellen eine potentielle Infektionsquelle dar (siehe: Clinical and Laboratory Standards Institute: Protection of Laboratory Workers from Occupationally Acquired Infections; Approved Guideline – Fourth Edition; CLSI document M29-A4, May 2014).

Warum regelmäßige Blutzuckermessungen wichtig sind

Regelmäßige Blutzuckermessungen können Ihnen dabei helfen, Ihren Diabetes im Alltag besser zu kontrollieren. Dabei wollen wir Ihnen das Messen so einfach wie möglich machen.

Wichtige Hinweise zu Ihrem neuen Messgerät

- Es wird dringend empfohlen, dass Sie immer eine alternative Messmethode zur Verfügung haben. Wenn Sie versäumen, eine Messung durchzuführen, kann das Therapieentscheidungen verzögern und damit ernsthafte medizinische Probleme verursachen. Alternative Messmethoden sind zum Beispiel ein zweites Messgerät und weitere Teststreifen. Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, welche alternativen Messmethoden es gibt.
- Beim ersten Einschalten fordert Sie das Messgerät dazu auf, die Uhrzeit und das Datum einzustellen.
- Überprüfen Sie Uhrzeit und Datum des Messgeräts, bevor Sie mit einer Messung beginnen. Stellen Sie ggf. die Uhrzeit und das Datum neu ein.
- In der gesamten Gebrauchsanweisung werden beispielhafte Geräteanzeigen verwendet. Ihre Daten werden von diesen beispielhaften Geräteanzeigen abweichen.
- Wenn Sie genau nach dieser Gebrauchsanweisung vorgegangen sind und aufgrund Ihrer Symptome andere Messwerte erwarten würden – oder wenn Sie Fragen haben – wenden Sie sich an Ihren Arzt.

1 Ihr neues System

Das Accu-Chek Instant Messgerät



Seitenansicht von rechts | Frontalansicht | Seitenansicht von links

1. **Auf-Taste ▲ und Ab-Taste ▼**
   Drücken Sie auf diese Tasten, um das Messgerät ein- und auszuschalten, Einstellungen anzupassen und durch die Messwerte zu blättern.
2. **Display**
   Zeigt aktuelle und gespeicherte Messwerte sowie Gerätemeldungen an.
3. **Zielbereichsskala**
   Zeigt an, ob Ihr Blutzuckermesswert oberhalb, im oder unterhalb eines voreingestellten Wertebereichs liegt.
4. **Micro-USB-Anschluss**
   Hierüber können Sie Messwerte vom Messgerät auf einen Computer (PC) übertragen.
5. **Teststreifen-Auswerfer**
   Mit dieser Taste können Sie den Teststreifen aus dem Gerät auswerfen.

1 Ihr neues System



Rückansicht



Unteransicht

6. Batteriefachdeckel
Öffnen Sie den Deckel, um die Batterien auszutauschen.

7. Teststreifeneinschub
Schieben Sie den Teststreifen hier ein.









8. Teststreifendose
(zum Beispiel)

9. Teststreifen - Metallische Kontakte
Schieben Sie dieses Ende in das Messgerät ein.

10. Teststreifen - Gelbe Blutauftragsfläche
Berühren Sie mit der gelben Blutauftragsfläche den Blutstropfen oder die Kontrolllösung.

11. Flasche mit Kontrolllösung*

12. Batterien

*Einige Artikel sind möglicherweise nicht im Kit enthalten. Sie sind separat erhältlich.

1 Ihr neues System

Verwendung der Tasten des Messgeräts

Wenn Sie aufgefordert werden, eine Taste des Messgeräts zu drücken, drücken Sie kurz auf die Taste und lassen Sie sie anschließend wieder los.

Wenn Sie aufgefordert werden, eine Taste des Messgeräts gedrückt zu **halten**, drücken Sie auf die Taste und halten Sie sie mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.

Tastenfunktionen

Es folgt eine Übersicht über die Funktionen der Auf- und Ab-Tasten des Messgeräts. Diese Funktionen werden in der gesamten Gebrauchsanweisung verwendet.

Taste	Funktion	Aktion
▲ [Auf-Taste]	Messgerät einschalten. Eine Option erhöhen. Im Messwertspeicher vorwärts blättern.	Kurz drücken.
	Zeit- und Datumsauswahl einstellen. Messgerät ausschalten.	Gedrückt halten.
▼ [Ab-Taste]	Eine Option verringern. Im Messwertspeicher rückwärts blättern.	Kurz drücken.
	Setup-Modus aufrufen. Bluetooth-Verbindungsmodus aufrufen.	Gedrückt halten.

Zielbereich

⚠ WARNUNG

Diese Funktion stellt keinen Ersatz für eine Hypo- bzw. Hyperglykämie-Schulung durch Ihren Arzt dar.

Ihr Arzt wird mit Ihnen zusammen den für Sie passenden Blutzuckerbereich festlegen. Es ist sehr wichtig, dass Ihr Blutzuckerspiegel innerhalb des Zielbereichs liegt.

Der voreingestellte Zielbereich für Blutzuckerwerte liegt bei 70–160 mg/dL (3,9–8,9 mmol/L). Der Zielbereich darf zwischen einem unteren Grenzwert von 60–140 mg/dL (3,3–7,8 mmol/L) und einem oberen Grenzwert von 90–300 mg/dL (5,0–16,6 mmol/L) liegen.

Um den Zielbereich zu ändern, müssen Sie eine Verbindung des Messgeräts mit einem mobilen Endgerät herstellen oder es mit einem PC verbinden, auf dem eine Diabetes Management Software installiert ist. Befolgen Sie die Anweisungen in der Diabetes Management Software.

1 Ihr neues System

Symbole

Symbol	Beschreibung
7 day ave	Symbol für den 7-Tage-Durchschnittswert. Es wird gerade Ihr Blutzuckerdurchschnittswert der letzten 7 Tage angezeigt.
14 day ave	Symbol für den 14-Tage-Durchschnittswert. Es wird gerade Ihr Blutzuckerdurchschnittswert der letzten 14 Tage angezeigt.
30 day ave	Symbol für den 30-Tage-Durchschnittswert. Es wird gerade Ihr Blutzuckerdurchschnittswert der letzten 30 Tage angezeigt.
90 day ave	Symbol für den 90-Tage-Durchschnittswert. Es wird gerade Ihr Blutzuckerdurchschnittswert der letzten 90 Tage angezeigt.
	Bluetooth-Symbol
	Symbol für die Flasche mit Kontrolllösung
	Tropfensymbol
	Sanduhrsymbol
	Symbol für schwache Batterie
– – –	Keine Daten zur Anzeige vorhanden
	Verbindungssymbol. Ein blinkendes Symbol zeigt an, dass das Messgerät versucht, eine Verbindung zu einem Gerät herzustellen. Ein feststehendes Symbol zeigt an, dass die Verbindung mit dem Messgerät erfolgreich war.
	Pfeil für die Zielbereichsskala. Blinkt das Symbol, liegt Ihr Blutzuckermesswert außerhalb des Zielbereichs.
	Temperaturwarnungssymbol
	Teststreifensymbol. Ein blinkendes Symbol zeigt an, dass Sie einen Teststreifen in das Messgerät einführen können.
	WLAN-Symbol. Ein blinkendes Symbol zeigt an, dass das Messgerät versucht, eine Verbindung mit dem eingestellten Gerät herzustellen. Ein feststehendes Symbol zeigt an, dass das Messgerät mit einem anderen Gerät verbunden ist.

Einstellen von Uhrzeit und Datum

1



Drücken Sie ▲, um das Messgerät einzuschalten.

Das blinkende Teststreifen-Symbol erscheint auf dem Display.

2



Halten Sie ▼ gedrückt, bis **set-up** auf dem Display angezeigt wird. Der Stundenwert blinkt.

Drücken Sie ▲, um den Stundenwert zu erhöhen, oder drücken Sie ▼, um den Stundenwert zu verringern.

3



Halten Sie ▲ gedrückt, um den Stundenwert zu speichern und zum Eingabefeld für die Minuten zu wechseln. Der Minutenwert blinkt.

Drücken Sie ▲, um den Minutenwert zu erhöhen, oder drücken Sie ▼, um den Minutenwert zu verringern.

4



Wiederholen Sie Schritt 3, um die Werte in den Feldern jeweils anzupassen. Halten Sie nach dem Einstellen des Jahres ▼ so lange gedrückt, bis das blinkende Teststreifensymbol auf dem Display erscheint, um Ihre Einstellungen zu speichern.

HINWEIS

- Das Messgerät fordert Sie beim ersten Einschalten des Messgeräts oder bei Auftreten eines Fehlers dazu auf, die Uhrzeit und das Datum einzustellen.
- Sie können jederzeit eine Messung durchführen, indem Sie ▼ so lange gedrückt halten, bis das blinkende Teststreifensymbol auf dem Display erscheint.
- Jedes Mal, wenn das Messgerät Daten an das verbundene Gerät sendet, werden die Uhrzeit und das Datum auf dem Messgerät mit der Uhrzeit und dem Datum auf dem verbundenen Gerät synchronisiert. Lesen Sie das Kapitel Drahtlose Kommunikation und Verbindungsherstellung mit dem Messgerät.

⚠ WARNUNG

Blutzuckermesswerte werden in mg/dL oder mmol/L angezeigt. Die Maßeinheit ist auf dem Etikett auf der Rückseite des Messgeräts angegeben. Wenn das Messgerät die falsche Maßeinheit anzeigt, wenden Sie sich an das Accu-Chek Kunden Service Center. Wenn Sie unsicher sind, welche Maßeinheit Sie verwenden sollten, wenden Sie sich an Ihren Arzt. Messungen mit der falschen Maßeinheit können zu Fehleinschätzungen des tatsächlichen Blutzuckerspiegels und dementsprechend zu falschen Therapieentscheidungen führen.



mg/dL oder mmol/L ist hier angegeben

Zur Verwendung des Accu-Chek Instant Systems

⚠ WARNUNG

- Wenn Sie das Messgerät fallen lassen oder wenn Sie das Messgerät mit eingestecktem Teststreifen fallen lassen, können das Messgerät und/oder der Teststreifen beschädigt werden. Entsorgen Sie den Teststreifen, und führen Sie eine Funktionskontrolle mit Kontrolllösung und einem neuen, unbenutzten Teststreifen durch, um sicherzustellen, dass Ihr Messgerät und die Teststreifen einwandfrei funktionieren. Wiederholen Sie dann die Blutzuckermessung mit einem neuen Teststreifen.
- Setzen Sie die Teststreifen niemals hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit aus; bewahren Sie die Teststreifen nicht im Bad oder in der Küche auf. Die Teststreifen können durch Hitze und Feuchtigkeit unbrauchbar werden.

- Verwenden Sie ausschließlich Accu-Chek Instant Teststreifen.
- Verwenden Sie den Teststreifen unmittelbar, nachdem Sie ihn aus der Teststreifendose entnommen haben.
- Berühren Sie den Teststreifen erst mit Blut oder Kontrolllösung, wenn sich der Teststreifen im Messgerät befindet.
- Verschließen Sie die Teststreifendose sofort nach jeder Entnahme eines Teststreifens wieder fest, um die Teststreifen vor Feuchtigkeit zu schützen.

- Bewahren Sie die unbenutzten Teststreifen stets in der fest verschlossenen Originaldose auf.
- Überprüfen Sie das Haltbarkeitsdatum auf der Teststreifendose. Verwenden Sie keine Teststreifen, deren Haltbarkeitsdatum überschritten ist.
- Bewahren Sie die Teststreifendose und das Messgerät an einem kühlen, trockenen Ort auf, z. B. im Schlafzimmer.
- Informationen zu Lagerbedingungen für Teststreifen und Betriebsumgebung finden Sie in der Packungsbeilage der Teststreifen.

Durchführen einer Blutzuckermessung mit Blut aus der Fingerbeere

⚠ WARNUNG

Während einer **Blutzuckermessung**: Wenn das Symbol für die Flasche mit Kontrolllösung und die blinkende Anzeige L1 bzw. L2 zusammen mit Ihrem Blutzuckermesswert auf dem Display erscheinen, ist ein Fehler aufgetreten und der Blutzuckermesswert ist möglicherweise ungenau.

- Nutzen Sie diesen Blutzuckermesswert nicht als Handlungsgrundlage.
- Entsorgen Sie den Teststreifen und wiederholen Sie die Blutzuckermessung mit einem neuen Teststreifen.

HINWEIS

- Um eine Blutzuckermessung durchführen zu können, benötigen Sie das Messgerät, einen Teststreifen und eine Stechhilfe mit eingesetzter Lanzette.
- Während das Messgerät über ein USB-Kabel mit einem PC verbunden ist, kann keine Blutzuckermessung durchgeführt werden.

1



Waschen Sie Ihre Hände mit warmem Wasser und Seife und trocknen Sie Ihre Hände gründlich ab.

Bereiten Sie die Stechhilfe vor.

2



Überprüfen Sie das Haltbarkeitsdatum auf der Teststreifendose.

Verwenden Sie keine Teststreifen, deren Haltbarkeitsdatum überschritten ist.

3



Entnehmen Sie einen Teststreifen aus der Teststreifendose.

Verschließen Sie den Deckel wieder fest.

4



Schieben Sie den Teststreifen mit den metallischen Kontakten voran in das Messgerät ein. Das Messgerät schaltet sich ein.

5



Wenn das blinkende Tropfensymbol auf dem Display erscheint, stechen Sie mit der Stechhilfe seitlich in die Fingerbeere.

6



Drücken Sie die Fingerbeere sanft zusammen, um die örtliche Durchblutung anzuregen. Auf diese Weise bildet sich leichter ein Blutstropfen.

7



Berühren Sie mit der **gelben Blutauftragsfläche** des Teststreifens den Blutstropfen.

Tragen Sie das Blut nicht auf die Oberseite des Teststreifens auf.

8





Nehmen Sie Ihren Finger vom Teststreifen weg, sobald das blinkende Sanduhrsymbol auf dem Display erscheint. Wenn Sie Ihren Finger nicht vom Teststreifen wegnehmen, kann dies zu ungenauen Messwerten führen.

2 Blutzuckermessungen

9



Blau
Der Messwert liegt oberhalb des Zielbereichs.

Grün
Der Messwert liegt im Zielbereich.

Rot
Der Messwert liegt unterhalb des Zielbereichs.

Drücken Sie diese Taste, um den Teststreifen aus dem Gerät auszuwerfen.

Ihr Messwert wird zusammen mit einem Pfeil angezeigt. Dieser Pfeil gibt an, ob Ihr Messwert oberhalb, im oder unterhalb des Zielbereichs für Blutzuckerwerte liegt.* Der Zielbereich für Blutzuckerwerte wird durch den grünen Bereich der Zielbereichsskala dargestellt. Der Pfeil blinkt, wenn Ihr Messwert oberhalb oder unterhalb dieses Bereichs liegt.

Entnehmen und entsorgen Sie den benutzten Teststreifen, indem Sie den Teststreifen aus dem Messgerät ziehen oder ihn mit dem Teststreifen-Auswerfer an der Seite des Messgeräts auswerfen.

*Der voreingestellte Zielbereich für Blutzuckerwerte liegt bei 70–160 mg/dL (3,9–8,9 mmol/L). Um den Zielbereich zu ändern, müssen Sie eine Verbindung des Messgeräts mit einem mobilen Endgerät herstellen oder es mit einem PC verbinden, auf dem eine Diabetes Management Software installiert ist. Bevor Sie den Zielbereich ändern, wenden Sie sich zunächst an Ihren Arzt.

Durchführen einer Blutzuckermessung mit Blut aus dem Handballen oder dem Unter- oder Oberarm (Alternativ-Stellen-Testen, AST)

⚠ WARNUNG

- Alternativ-Stellen-Testen eignet sich nicht für die Kalibrierung eines Systems zur kontinuierlichen Glukosemessung.
- Alternativ-Stellen-Testen eignet sich nicht für die Berechnung einer Insulinmenge.

Sie haben grundsätzlich die Möglichkeit, neben der Blutentnahme an der Fingerbeere auch an anderen Körperstellen Blut zu entnehmen. Alternative Körperstellen sind Handballen, Unterarm und Oberarm.

Blut aus der Fingerbeere oder aus dem Handballen kann jederzeit zur Blutzuckermessung verwendet werden.

Blut aus dem Unterarm oder Oberarm eignet sich hingegen zu bestimmten Zeiten nicht für eine Blutzuckermessung. Dies liegt daran, dass sich der Blutzuckerspiegel an der Fingerbeere oder am Handballen schneller als am Unterarm oder Oberarm ändert. Diese Abweichungen können zu Fehleinschätzungen des tatsächlichen Blutzuckerspiegels und dementsprechend zu falschen Therapieentscheidungen und möglicherweise ernsthaften gesundheitlichen Schäden führen. Bevor Sie Blut aus dem Unterarm oder Oberarm entnehmen, sollten Sie daher den folgenden Abschnitt aufmerksam durchlesen.

Eine Blutentnahme am Unterarm oder Oberarm ist in folgenden Fällen möglich	• Unmittelbar vor einer Mahlzeit • Bei nüchternem Magen
Eine Blutentnahme am Unterarm oder Oberarm ist in folgenden Fällen NICHT möglich	• Bis zu 2 Stunden nach einer Mahlzeit, da der Blutzuckerspiegel sehr schnell steigen kann • Nach dem Spritzen von Bolusinsulin, da der Blutzuckerspiegel sehr schnell fallen kann • Nach dem Sport • Im Krankheitsfall • Wenn Sie glauben, dass Sie unterzuckert sind (Hypoglykämie) • Wenn Ihnen manchmal gar nicht bewusst ist, dass Sie unterzuckert sind

Wenn Sie sich für Alternativ-Stellen-Testen interessieren, sprechen Sie zunächst mit Ihrem Arzt.

Wenden Sie sich an das Accu-Chek Kunden Service Center, um eine AST-Kappe und detaillierte Anweisungen zum Alternativ-Stellen-Testen zu erhalten.

Ungewöhnliche Blutzuckermesswerte

Wenn Ihr Blutzuckermesswert nicht Ihrem Befinden entspricht, überprüfen Sie die möglichen Ursachen wie folgt:

Überprüfen möglicher Ursachen	Abhilfe
Haben Sie Ihre Hände gewaschen?	Waschen Sie Ihre Hände mit warmem Wasser und Seife und trocknen Sie Ihre Hände gründlich ab. Wiederholen Sie die Blutzuckermessung mit einem neuen Teststreifen.
Wurde das Haltbarkeitsdatum der Teststreifen überschritten?	Entsorgen Sie die Teststreifen, wenn das Haltbarkeitsdatum überschritten ist. Wiederholen Sie die Blutzuckermessung mit einem Teststreifen, dessen Haltbarkeitsdatum noch nicht überschritten ist.
War die Teststreifendose immer fest verschlossen?	Verwenden Sie eine neue Teststreifendose, wenn Sie Grund zu der Annahme haben, dass die Teststreifendose längere Zeit unverschlossen war. Wiederholen Sie die Blutzuckermessung.
Wurde der entnommene Teststreifen sofort verwendet?	Wiederholen Sie die Blutzuckermessung mit einem neuen Teststreifen.
Wurden die Teststreifen an einem kühlen, trockenen Ort aufbewahrt?	Wiederholen Sie die Blutzuckermessung mit einem neuen Teststreifen, der unter geeigneten Bedingungen aufbewahrt wurde.
Haben Sie die Anweisungen korrekt befolgt?	Lesen Sie noch einmal das Kapitel Blutzuckermessungen und wiederholen Sie die Blutzuckermessung. Bleibt das Problem bestehen, wenden Sie sich an das Accu-Chek Kunden Service Center.
Funktionieren das Messgerät und die Teststreifen richtig?	Führen Sie eine Funktionskontrolle durch. Lesen Sie das Kapitel Funktionskontrollen für weitere Anweisungen.
Liegt keine der hier aufgeführten Ursachen vor?	Wenden Sie sich an das Accu-Chek Kunden Service Center.

Symptome für Unter- oder Überzuckerung

⚠ WARNUNG

Wenn Sie eines der aufgeführten Symptome oder andere ungewöhnliche Symptome feststellen, messen Sie Ihren Blutzucker mit Blut aus der Fingerbeere oder dem Handballen. Wird vom Messgerät LO (engl.: low = niedrig, d. h. Unterzuckerung) oder HI (engl.: high = hoch, d. h. Überzuckerung) angezeigt, wenden Sie sich umgehend an Ihren Arzt.

Wenn Sie die Symptome für ungewöhnlich niedrige oder hohe Blutzuckerwerte kennen, fällt es Ihnen leichter, Ihre Messwerte zu interpretieren und im Falle einer Unter- oder Überzuckerung entsprechend zu reagieren.

Unterzuckerung (Hypoglykämie): Symptome für Hypoglykämie können unter anderem sein: Beklemmungen, Zittern, Schweißausbrüche, Kopfschmerzen, verstärktes Hungergefühl, Schwindel, Blässe, plötzliche Stimmungsschwankungen oder Reizbarkeit, Müdigkeit, Konzentrationsschwierigkeiten, Ungeschicklichkeit, Herzrasen und/oder Verwirrtheit.

Überzuckerung (Hyperglykämie): Symptome für Hyperglykämie können unter anderem sein: verstärktes Durstgefühl, häufiges Wasserlassen, Sehstörungen, Benommenheit und/oder unerklärlicher Gewichtsverlust.

3 Funktionskontrollen

Wann sollte eine Funktionskontrolle durchgeführt werden?

Die Funktionskontrolle gewährleistet, dass Ihr Messgerät und die Teststreifen richtig funktionieren. Führen Sie eine Funktionskontrolle durch, wenn:

- Sie eine neue Teststreifenpackung anbrechen.
- Sie vergessen haben, die Teststreifendose zu verschließen.
- Sie Grund zu der Annahme haben, dass die Teststreifen beschädigt sind.
- Sie überprüfen möchten, ob das Messgerät und die Teststreifen richtig funktionieren.
- die Teststreifen extremen Temperaturen und/oder Feuchtigkeit ausgesetzt waren.
- das Messgerät heruntergefallen ist.
- die Messwerte nicht Ihrem Befinden entsprechen.
- Sie sicherstellen möchten, dass Sie Ihre Blutzuckermessungen korrekt durchführen.

Hinweise zur Kontrolllösung

- Verwenden Sie ausschließlich Accu-Chek Instant Kontrolllösung.
- Verschließen Sie die Flasche mit Kontrolllösung sofort nach dem Gebrauch.
- Vermerken Sie auf dem Flaschenetikett das Datum, an dem Sie die Flasche mit Kontrolllösung angebrochen haben. Entsorgen Sie die Kontrolllösung entweder 3 Monate, nachdem Sie die Flasche mit Kontrolllösung angebrochen haben (Entsorgungsdatum) oder sobald das Haltbarkeitsdatum überschritten ist; je nachdem, was zuerst eintritt.
- Verwenden Sie keine Kontrolllösung, deren Haltbarkeits- oder Entsorgungsdatum überschritten ist.
- Informationen zu Lagerbedingungen für die Kontrolllösung finden Sie in der Packungsbeilage der Kontrolllösung.
- Das Messgerät erkennt automatisch, ob Kontrolllösung oder Blut in den Teststreifen eingesogen wurde.
- Die Kontrolllösung kann Flecken auf Kleidung verursachen. Die Flecken können mit Wasser und Seife entfernt werden.

3 Funktionskontrollen

Durchführen einer Funktionskontrolle

⚠ WARNUNG

Während einer **Funktionskontrolle**: Wenn das Symbol für die Flasche mit Kontrolllösung und die blinkende Anzeige L1 bzw. L2 NICHT zusammen mit dem Messwert der Funktionskontrolle auf dem Display erscheinen, ist ein Fehler aufgetreten und der Messwert der Funktionskontrolle ist möglicherweise ungenau.

- Nutzen Sie diesen Messwert der Funktionskontrolle nicht als Handlungsgrundlage.
- Entsorgen Sie den Teststreifen und wiederholen Sie die Funktionskontrolle mit einem neuen Teststreifen.

Sie benötigen das Messgerät, einen Teststreifen und die Kontrolllösung Level 1 (Control 1).

1



Überprüfen Sie das Haltbarkeitsdatum auf der Teststreifendose. Verwenden Sie keine Teststreifen, deren Haltbarkeitsdatum überschritten ist.

2



Entnehmen Sie einen Teststreifen aus der Teststreifendose.

Verschließen Sie den Deckel wieder fest.

3



Schieben Sie den Teststreifen mit den metallischen Kontakten voran in das Messgerät ein. Das Messgerät schaltet sich ein.

Ein blinkendes Tropfensymbol erscheint auf dem Display.

4



Wählen Sie die Kontrolllösung aus, mit der Sie die Messung durchführen möchten. Der Kontrolllösungslevel wird zu einem späteren Zeitpunkt eingegeben.

5



Entfernen Sie den Schraubverschluss von der Flasche mit Kontrolllösung. Wischen Sie die Flaschenspitze mit einem Papiertaschentuch ab. Drücken Sie die Flasche zusammen, bis sich an der Flaschenspitze ein kleiner Tropfen bildet.

3 Funktionskontrollen

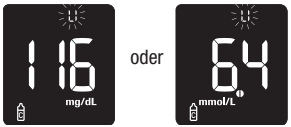
6



Berühren Sie mit dem **gelben Rand** des Teststreifens den Tropfen der Kontrolllösung. Tragen Sie die Kontrolllösung nicht auf die Oberseite des Teststreifens auf.

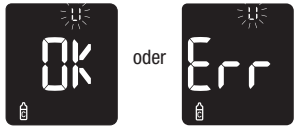
Ein blinkendes Sanduhrsymbol erscheint auf dem Display, sobald eine ausreichende Menge Kontrolllösung in den Teststreifen eingesogen wurde.

7



Der Messwert der Funktionskontrolle, das Flaschensymbol und die blinkende Anzeige L1 erscheinen auf dem Display. Drücken Sie ▼, um den Kontrolllösungslevel zu bestätigen, mit dem Sie die Funktionskontrolle durchgeführt haben.

8



OK erscheint auf dem Display, wenn sich der Messwert der Funktionskontrolle innerhalb des Bereichs befindet.

Err erscheint auf dem Display, wenn sich der Messwert der Funktionskontrolle außerhalb des Bereichs befindet.

9



Wischen Sie die Flaschenspitze mit einem Papiertaschentuch ab. Verschließen Sie die Flasche wieder fest.

Entnehmen und entsorgen Sie den benutzten Teststreifen.

HINWEIS

Das Messgerät schaltet sich 90 Sekunden nach einer erfolgreichen Funktionskontrolle bzw. 15 Sekunden nach Entfernen des Teststreifens aus, sofern keine weitere Aktion durchgeführt wird.

3 Funktionskontrollen

Wie interpretiert man Messwerte von Funktionskontrollen, die außerhalb des zulässigen Bereichs liegen?

⚠ WARNUNG

Der Konzentrationsbereich ist auf dem Etikett der Teststreifendose angegeben. Liegt der Messwert der Funktionskontrolle außerhalb des zulässigen Bereichs, überprüfen Sie die möglichen Ursachen wie folgt:

Überprüfen möglicher Ursachen	Abhilfe
Wurde das Haltbarkeitsdatum der Teststreifen oder der Kontrolllösung überschritten?	Ist das Haltbarkeitsdatum der Teststreifen oder der Kontrolllösung überschritten, müssen Sie diese entsorgen. Wurde die Kontrolllösung vor mehr als 3 Monaten erstmalig geöffnet, müssen Sie diese ebenfalls entsorgen. Wiederholen Sie die Funktionskontrolle mit einem Teststreifen und Kontrolllösung, deren Haltbarkeitsdaten noch nicht überschritten sind.
Haben Sie die Spitze der Flasche mit Kontrolllösung vor Gebrauch abgewischt?	Wischen Sie die Flaschenspitze mit einem Papiertaschentuch ab. Wiederholen Sie die Funktionskontrolle mit einem neuen Teststreifen und frischer Kontrolllösung.
Waren die Teststreifendose und die Flasche mit Kontrolllösung immer fest verschlossen?	Verwenden Sie eine neue Teststreifendose oder frische Kontrolllösung, wenn Sie Grund zu der Annahme haben, dass die Teststreifendose oder die Kontrolllösung längere Zeit unverschlossen war. Wiederholen Sie die Funktionskontrolle.
Wurde der entnommene Teststreifen sofort verwendet?	Wiederholen Sie die Funktionskontrolle mit einem neuen Teststreifen und frischer Kontrolllösung.
Wurden die Teststreifen und die Kontrolllösung an einem kühlen, trockenen Ort aufbewahrt?	Wiederholen Sie die Funktionskontrolle mit einem neuen Teststreifen oder frischer Kontrolllösung, die unter geeigneten Bedingungen aufbewahrt wurden.

3 Funktionskontrollen

Überprüfen möglicher Ursachen	Abhilfe
Haben Sie die Anweisungen korrekt befolgt?	Lesen Sie noch einmal das Kapitel Funktionskontrollen und wiederholen Sie die Funktionskontrolle.
Wurde bei der Durchführung der Funktionskontrolle der korrekte Kontrolllösungslevel 1 ausgewählt?	Wenn Sie den falschen Kontrolllösungslevel ausgewählt haben, können Sie den Messwert der Funktionskontrolle immer noch mit dem auf dem Etikett der Teststreifendose angegebenen Bereich vergleichen.
Liegt keine der hier aufgeführten Ursachen vor?	Wenden Sie sich an das Accu-Chek Kunden Service Center.

4 Abrufen Ihrer Daten

Übersicht

- Das Messgerät speichert automatisch mindestens 720 Blutzuckermesswerte mit Uhrzeit und Datum der Messungen.
- Sobald 720 Blutzuckermesswerte gespeichert sind, wird mit jeder neuen Messung der jeweils älteste Messwert gelöscht.
- Falls innerhalb von 90 Tagen mehr als 720 Blutzuckermessungen durchgeführt werden, werden nur die letzten 720 Messwerte zur Berechnung des 90-Tage-Durchschnittswerts verwendet.
- Das Messgerät speichert automatisch mindestens 30 Messwerte von Funktionskontrollen im Messwertspeicher, es kann jedoch nur der letzte Messwert einer Funktionskontrolle direkt auf dem Messgerät angezeigt werden. Zur Ansicht der gespeicherten Messwerte von Funktionskontrollen müssen diese in eine kompatible Software übertragen werden.
- Sobald 30 Messwerte von Funktionskontrollen gespeichert sind, wird mit jeder neuen Funktionskontrolle der jeweils älteste Messwert der Funktionskontrolle gelöscht.
- Die Messwerte der Funktionskontrollen werden nicht im Messwertspeicher angezeigt und sie werden auch nicht bei der Berechnung des Durchschnittswerts der letzten 7, 14, 30 oder 90 Tage berücksichtigt.

⚠ WARNUNG

Ein einzelner gespeicherter Messwert ist keine ausreichende Grundlage für eine Änderung Ihrer Therapie. Bevor Sie Ihre Therapie aufgrund gespeicherter Messwerte ändern, wenden Sie sich zunächst an Ihren Arzt.

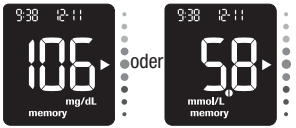
HINWEIS

Wenn das Messgerät mit einem geeigneten mobilen Endgerät verbunden ist, können Uhrzeit und Datum automatisch synchronisiert werden. Selbst wenn Sie das Messgerät in mehreren Zeitzonen verwenden, werden die Messwerte in der Reihenfolge vom neuesten bis zum ältesten gespeichert und nicht nach Uhrzeit und Datum.

4 Abrufen Ihrer Daten

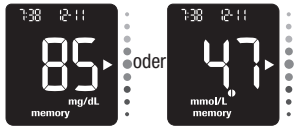
Abrufen der Blutzuckermesswerte im Messwertspeicher

1



Ist das Messgerät ausgeschaltet, drücken Sie ▼, um den letzten Blutzuckermesswert anzeigen zu lassen.

2



Drücken Sie weiterhin ▼, um die vorherigen Messwerte in der Reihenfolge vom neuesten bis zum ältesten anzuzeigen.

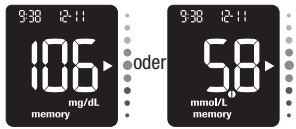
HINWEIS

Drücken Sie ▲, um durch die Messwerte in der Reihenfolge vom neuesten bis zum ältesten zurückzugehen.

Abrufen Ihrer Durchschnittswerte

Das Messgerät berechnet aus allen Blutzuckermesswerten der letzten 7, 14, 30 bzw. 90 Tage einen einzigen Wert. Dieser Wert wird als Durchschnittswert bezeichnet und soll Ihnen dabei helfen, Ihre Blutzuckermesswerte über längere Zeiträume hinweg besser interpretieren zu könne

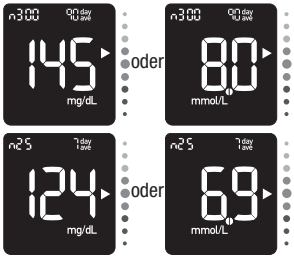
1



Ist das Messgerät ausgeschaltet, drücken Sie ▼, um es einzuschalten. Der letzte Blutzuckermesswert erscheint auf dem Display.

4 Abrufen Ihrer Daten

2



Drücken Sie ▲, um den 7-Tage-Durchschnittswert anzuzeigen. Drücken Sie weiterhin ▲, um durch die 7-, 14-, 30- und 90-Tage-Durchschnittswerte zu navigieren.

Anzahl der Messwerte, die für die Berechnung des Durchschnittswerts berücksichtigt wurden = n.

HINWEIS

- Drücken Sie ▼, um durch die Durchschnittswerte bis zum letzten Blutzuckermesswert zurückzugehen.
- Wenn der Messwertspeicher ein Ergebnis enthält, das als HI oder LO angezeigt wird oder fehlerhaft ist, blinken der Zeitraum und **day/ave**, um Sie darauf hinzuweisen, dass diese Ergebnisse nicht bei der Berechnung des Durchschnitts berücksichtigt werden.

Übersicht

Das Einrichten der Kommunikation zwischen dem Messgerät und einem mobilen Endgerät wird als Verbindungsherstellung bezeichnet. Sie benötigen eine Anwendung auf Ihrem mobilen Endgerät, die die Daten des Messgeräts lesen kann. Über diese Anwendung können Sie Ihre Diabetesdaten drahtlos und automatisch zwischen Messgerät und mobilem Endgerät synchronisieren.

Verbinden

Das Messgerät kann immer nur zu 1 Gerät eine Verbindung herstellen. Wird eine Verbindung zu einem zweiten Gerät hergestellt, wird dabei die erste Verbindung getrennt.

Der Abstand zwischen dem Messgerät und dem Gerät, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll, darf nicht mehr als 1 Meter betragen.

1

Auf Ihrem mobilen Endgerät

Öffnen Sie die App und wählen Sie **Messgerät verbinden**. Falls Sie dazu aufgefordert werden, aktivieren Sie Bluetooth.

2

Auf Ihrem Messgerät



Ist das Messgerät ausgeschaltet, halten Sie ▼ so lange gedrückt, bis das Bluetooth-Symbol erscheint. Das Verbindungssymbol und das WLAN-Symbol erscheinen und blinken auf dem Display.

3

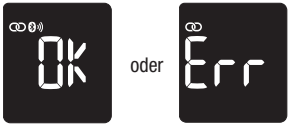
Auf Ihrem mobilen Endgerät

Wählen Sie in der App aus der Liste der gefunden Messgeräte Ihr Messgerät aus. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, geben Sie die 6-stellige PIN-Nummer auf der Rückseite Ihres Messgeräts ein.

Das Messgerät schaltet sich 30 Sekunden nach der Aufforderung zur Eingabe der PIN aus.

4

Auf Ihrem Messgerät



OK erscheint auf dem Display, wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde. **Err** erscheint auf dem Display, wenn die Verbindung nicht hergestellt werden konnte.

HINWEIS

Wenn das Messgerät mit einem geeigneten mobilen Endgerät verbunden ist, können Uhrzeit und Datum automatisch synchronisiert werden. Selbst wenn Sie das Messgerät in mehreren Zeitzonen verwenden, werden die Messwerte in der Reihenfolge vom neuesten bis zum ältesten gespeichert und nicht nach Uhrzeit und Datum.

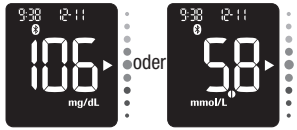
Drahtlose Datenübertragung

Wenn das Messgerät mit einem mobilen Endgerät verbunden ist und Bluetooth eingeschaltet ist, werden Ihre Messwerte automatisch an das verbundene Gerät gesendet.

Ausschalten von Bluetooth

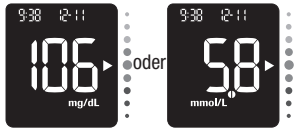
Schalten Sie Bluetooth aus, um die drahtlose Kommunikation zu deaktivieren (Flugmodus). Durch das Ausschalten von Bluetooth wird die Verbindung zum Messgerät nicht getrennt.

1



Ist das Messgerät ausgeschaltet, drücken Sie ▼, um es einzuschalten. Der letzte Messwert erscheint auf dem Display.

2

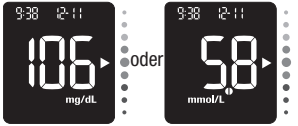


Halten Sie ▼ so lange gedrückt, bis das Bluetooth-Symbol nicht mehr angezeigt wird.

Einschalten von Bluetooth

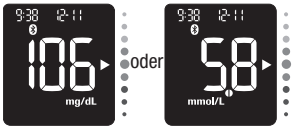
Wenn Sie Bluetooth ausgeschaltet haben, gehen Sie folgendermaßen vor, um es wieder einzuschalten. Dadurch wird die drahtlose Kommunikation mit Ihrem mobilen Endgerät aktiviert.

1



Ist das Messgerät ausgeschaltet, drücken Sie ▼, um es einzuschalten. Der letzte Messwert erscheint auf dem Display.

2



Halten Sie ▼ so lange gedrückt, bis das Bluetooth-Symbol erscheint.

6 Verbindung mit einem PC

Verbindung des Messgeräts mit einem PC über ein USB-Kabel

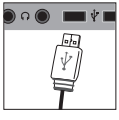
Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Diabetes Management Software auf einem PC zu verwenden. Mit dieser Software können Sie gespeicherte Messwerte anzeigen, die Uhrzeit und das Datum des Messgeräts einstellen und den Zielbereich für Blutzuckerwerte ändern.

1



Stecken Sie den kleinen Stecker eines USB-Kabels in das Messgerät.

2



Stecken Sie den großen Stecker eines USB-Kabels in einen USB-Anschluss am PC.

Wenn das Messgerät ausgeschaltet war, schaltet es sich nun ein.

3

Starten Sie die Diabetes Management Software und führen Sie eine Datenübertragung durch.

4



Das Messgerät überträgt die Daten nun an die Software.

HINWEIS

Die Batterien des Messgeräts können nicht über das USB-Kabel geladen werden. Ziehen Sie das USB-Kabel heraus, wenn Sie fertig sind.

7 Wartung des Messgeräts und Fehlerbeseitigung

Wartung des Messgeräts

Bei jedem Einschalten testet das Messgerät automatisch seine Funktionen und zeigt eventuelle Funktionsstörungen an. Lesen Sie dazu den Abschnitt Fehlermeldungen in diesem Kapitel.

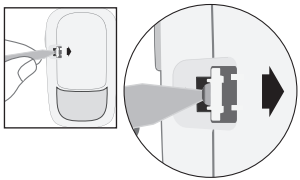
Wenn das Messgerät heruntergefallen ist oder Zweifel an der Richtigkeit der Messwerte bestehen, wenden Sie sich an das Accu-Chek Kunden Service Center.

⚠ WARNUNG

Halten Sie neue und gebrauchte Batterien von Kindern fern. Weitere Informationen finden Sie in der Warnung in der Einführung dieser Gebrauchsanweisung.

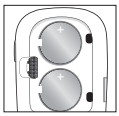
Wechseln der Batterien

1



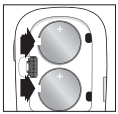
Öffnen Sie den kindersicheren Batteriefachdeckel, indem Sie einen schmalen Gegenstand, z. B. einen Stift, in die Öffnung schieben (siehe Abbildung oben). Drücken Sie in Pfeilrichtung auf die Verschlusslasche und nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

2



Entnehmen Sie die alten Batterien. Halten Sie ▲ mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

3



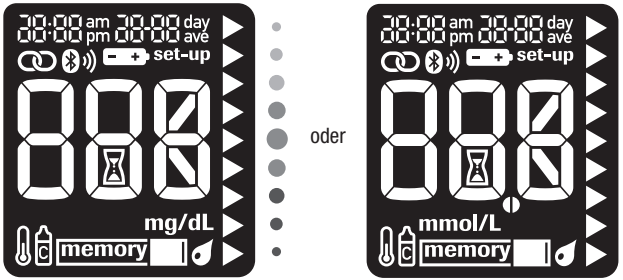
Schieben Sie die neuen Batterien mit dem **Pluspol (+) nach oben** unter die Laschen. Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder auf das Messgerät und lassen Sie ihn einrasten. Entsorgen Sie die alten Batterien sofort.

HINWEIS

- Halten Sie immer einen Satz Batterien als Vorrat bereit.
- Die Batterieleistung kann in Abhängigkeit von verschiedenen Faktoren wie Temperatur und Batteriehersteller variieren.
- Für das Messgerät werden zwei 3-Volt-Lithium-Knopfzellen vom Typ CR2032 benötigt. Dieser Batterietyp ist im Fachhandel allgemein erhältlich.
- Wechseln Sie immer beide Batterien gleichzeitig und verwenden Sie nur Batterien desselben Herstellers.
- Beim Wechsel der Batterien gehen die Messgerätedaten nicht verloren.

7 Wartung des Messgeräts und Fehlerbeseitigung

Überprüfen des Messgerätedisplays



Halten Sie bei ausgeschaltetem Messgerät ▲ so lange gedrückt, bis alle Displayelemente erscheinen. Überprüfen Sie das Messgerätedisplay auf fehlende Elemente. Die Elemente sollten der obigen Abbildung entsprechen. Wenn Elemente auf dem Display fehlen, liegt möglicherweise ein Problem mit dem Messgerät vor; wenden Sie sich an das Accu-Chek Kunden Service Center.

Messgerät reinigen und desinfizieren

Schützen Sie das Messgerät vor Staub. Sollte dennoch eine Reinigung oder Desinfektion erforderlich werden, müssen Sie die folgenden Anweisungen beachten, um die optimale Leistungsfähigkeit des Messgeräts zu erhalten.

⚠ WARNUNG

- Wenn das Messgerät von einer weiteren Person als Unterstützung für den Nutzer bedient wird, sollte das Messgerät desinfiziert werden, bevor es von dieser zweiten Person verwendet wird.
- Reinigen und desinfizieren Sie das Messgerät nicht während einer Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle.
- Vermeiden Sie, dass Flüssigkeiten in die Öffnungen des Messgeräts gelangen.
- Sprühen Sie keine Flüssigkeiten direkt auf das Messgerät.
- Tauchen Sie das Messgerät nicht in Flüssigkeiten.
- Desinfektionstücher dürfen nicht länger als 10 Minuten Kontakt mit dem Display des Messgeräts haben.

Wann Sie das Messgerät reinigen und desinfizieren sollten:

- Reinigen Sie das Messgerät wenn es sichtbar verschmutzt oder mit anderen Materialien verunreinigt ist.

7 Wartung des Messgeräts und Fehlerbeseitigung

- Desinfizieren Sie das Messgerät jedes Mal vor der Verwendung an einem Patienten.

Was Sie reinigen und desinfizieren sollten:

- den Bereich rund um alle Schächte und Öffnungen
- das Gerätedisplay
- die gesamte Oberfläche des Messgeräts

1

Das Messgerät muss ausgeschaltet sein.

Wischen Sie die Oberfläche des Messgeräts vorsichtig mit einem weichen Tuch ab, das mit einer der folgenden Flüssigkeiten leicht angefeuchtet ist (vorher auswringen oder ausdrücken, wenn sich zu viel Flüssigkeit auf dem Tuch befindet):

Für die Reinigung des Messgeräts

Wasser mit einer kleinen Menge schonendes Geschirrspülmittel

Für die Desinfektion des Messgeräts

70%iges Isopropanol

Hinweis: Stellen Sie während der Desinfektion sicher, dass die Oberfläche des Messgeräts 2 Minuten lang mit Isopropanol befeuchtet bleibt. Eventuell muss die Oberfläche erneut mit Isopropanol abgewischt werden.

2

Trocknen Sie das Messgerät sorgfältig mit einem weichen Tuch ab.

Fehlermeldungen

⚠ WARNUNG

- Eine Fehlermeldung ist keine ausreichende Grundlage für eine Änderung der Therapie.
- Wenn Sie Zweifel haben oder eine andere Fehlermeldung erscheint, wenden Sie sich an das Accu-Chek Kunden Service Center.

HINWEIS

Für alle Fehlermeldungen mit Fehlercodes (E-1 bis E 14) erscheinen abwechselnd der Fehlercode und **Err** auf dem Display.



Das Messgerät lässt sich nicht einschalten oder es erscheint keine Anzeige auf dem Display.

- Die Batterien sind leer.

Setzen Sie neue Batterien ein.

- Das Display ist defekt. / Das Messgerät ist defekt.

Wenden Sie sich an das Accu-Chek Kunden Service Center.

- Extreme Umgebungstemperatur.

Gehen Sie mit dem Messgerät an einen Ort mit gemäßigter Temperatur.

7 Wartung des Messgeräts und Fehlerbeseitigung



Das Messgerät ist mit einem PC verbunden und es kann keine Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle durchgeführt werden.

Ziehen Sie ENTWEDER das USB-Kabel heraus und führen Sie eine Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle durch ODER entfernen Sie den Teststreifen und starten Sie eine Datenübertragung.



Das Messgerät konnte keine Verbindung zu einem mobilen Endgerät herstellen.

Versuchen Sie erneut eine Verbindung herzustellen.



Die Batterien sind fast leer.

Wechseln Sie jetzt die Batterien. Erscheint das Symbol nach dem Wechseln der Batterien erneut, entnehmen Sie die Batterien, drücken Sie eine der Tasten des Messgeräts und halten Sie diese mindestens 2 Sekunden lang gedrückt; setzen Sie die Batterien danach wieder ein.



(Der Fehlercode und **Err** erscheinen abwechselnd auf dem Display.)

Der Teststreifen ist eventuell beschädigt, wurde nicht richtig eingeschoben oder wurde bereits verwendet.

Entnehmen Sie den Teststreifen und schieben Sie ihn erneut ein oder ersetzen Sie ihn, falls er beschädigt ist oder bereits verwendet wurde.



(Der Fehlercode und **Err** erscheinen abwechselnd auf dem Display.)

Es ist ein Fehler am Messgerät oder Teststreifen aufgetreten.

Diese Fehlermeldung kann erscheinen, wenn die Teststreifendose nicht fest verschlossen war. Es könnte sein, dass die Teststreifen beschädigt worden sind, weil sie nicht richtig aufbewahrt oder falsch verwendet wurden.

Eine Fehlermeldung ist keine ausreichende Grundlage für eine Änderung der Therapie.

Wiederholen Sie die Blutzuckermessung. Erscheint eine weitere E-3-Fehlermeldung, führen Sie eine Funktionskontrolle mit Kontrolllösung und einem neuen Teststreifen durch. Lesen Sie dazu den Abschnitt Durchführen einer Funktionskontrolle im Kapitel Funktionskontrollen. Wenn die E-3-Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, verwenden Sie für die Blutzuckermessung eine alternative Messmethode, z. B. ein anderes Messgerät mit neuen Teststreifen. Wenn nach einer erneuten Messung mit der alternativen Messmethode ein sehr hoher Blutzuckermesswert angezeigt wird, oder wenn keine alternative Messmethode verfügbar ist, **wenden Sie sich umgehend an Ihren Arzt**.

In seltenen Fällen kann eine E-3-Fehlermeldung darauf hindeuten, dass Ihr Blutzuckerwert sehr hoch ist und außerhalb des Messintervalls des Systems liegt. **Lesen Sie den Abschnitt Ungewöhnliche Blutzuckermesswerte im Kapitel Blutzuckermessungen für Informationen zu anderen möglichen Ursachen für diese Fehlermeldung.**



(Der Fehlercode und **Err** erscheinen abwechselnd auf dem Display.)

Die in den Teststreifen eingesogene Menge Blut oder Kontrolllösung war zu gering oder wurde nach Beginn der Messung eingesogen.

Entsorgen Sie den Teststreifen und wiederholen Sie die Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle.

7 Wartung des Messgeräts und Fehlerbeseitigung



(Der Fehlercode und **Err** erscheinen abwechselnd auf dem Display.)

Blut oder Kontrolllösung wurde in den Teststreifen eingesogen, bevor das blinkende Tropfensymbol auf dem Display erschien.

Entsorgen Sie den Teststreifen und wiederholen Sie die Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle.



(Der Fehlercode und **Err** erscheinen abwechselnd auf dem Display.)

In der Geräteelektronik ist ein Fehler aufgetreten.

Entnehmen Sie die Batterien, drücken Sie eine der Tasten des Messgeräts und halten Sie diese mindestens 2 Sekunden lang gedrückt; setzen Sie die Batterien danach wieder ein. Führen Sie eine Blutzuckermessung oder eine Funktionskontrolle durch.



(Der Fehlercode und **Err** erscheinen abwechselnd auf dem Display.)

Die Umgebungstemperatur liegt außerhalb des zulässigen Bereichs für das System.

Informationen zur Betriebsumgebung des Systems finden Sie in der Packungsbeilage der Teststreifen. Gehen Sie an einen Ort mit angemessener Betriebsumgebung und wiederholen Sie die Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle. Versuchen Sie nicht, das Messgerät künstlich zu erwärmen oder zu kühlen.



(Der Fehlercode und **Err** erscheinen abwechselnd auf dem Display.)

Die Batterien sind möglicherweise leer.

Schalten Sie das Messgerät wieder ein. **Wenn Sie sich in einer kalten Umgebung befinden, gehen Sie an einen Ort mit gemäßigter Temperatur und wiederholen Sie die Messung.** Erscheint die Fehlermeldung nach mehreren Versuchen immer noch, wechseln Sie die Batterien. Erscheint die Fehlermeldung nach dem Wechseln der Batterien erneut, entnehmen Sie die Batterien, drücken Sie eine der Tasten des Messgeräts und halten Sie diese mindestens 2 Sekunden lang gedrückt; setzen Sie die Batterien danach wieder ein.



(Der Fehlercode und **Err** erscheinen abwechselnd auf dem Display.)

Die Uhrzeit und das Datum sind möglicherweise falsch eingestellt.

Während das Messgerät versucht, Uhrzeit und Datum mit dem verbundenen Gerät zu synchronisieren, wird ein blinkendes WLAN-Symbol angezeigt. Wenn das WLAN-Symbol nicht mehr auf dem Display erscheint, drücken Sie die Auf-Taste, um das Messgerät auszuschalten. Drücken Sie die Auf-Taste ein zweites Mal, bis das blinkende Teststreifensymbol auf dem Display erscheint. Wenn die Synchronisierung von Uhrzeit und Datum nicht erfolgreich war, werden Sie vom Messgerät beim nächsten Einschalten aufgefordert, die Werte einzustellen. Lesen Sie den Abschnitt Einstellen von Uhrzeit und Datum im Kapitel Ihr neues System.



(Der Fehlercode und **Err** erscheinen abwechselnd auf dem Display.)

Der Teststreifen ist eventuell beschädigt.

Wiederholen Sie die Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle mit einem neuen Teststreifen.



(Der Fehlercode und **Err** erscheinen abwechselnd auf dem Display.)

Die Askorbatkonzentration in Ihrem Blut könnte erhöht sein.

Wenden Sie sich an Ihren Arzt.



(Der Fehlercode und **Err** erscheinen abwechselnd auf dem Display.)

Im Teststreifeneinschub könnte sich Flüssigkeit oder Fremdmaterial befinden.

Entnehmen Sie den Teststreifen und schieben Sie ihn erneut ein oder wiederholen Sie die Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle mit einem neuen Teststreifen. Tritt der Fehler weiterhin auf, wenden Sie sich an das Accu-Chek Kunden Service Center.



(Der Fehlercode und **Err** erscheinen abwechselnd auf dem Display.)

In der Geräteelektronik ist ein Fehler aufgetreten.

Wenden Sie sich an das Accu-Chek Kunden Service Center.



Der Blutzuckermesswert liegt möglicherweise oberhalb des Messintervalls des Systems.

Lesen Sie den Abschnitt Ungewöhnliche Blutzuckermesswerte im Kapitel Blutzuckermessungen.



Der Blutzuckermesswert liegt möglicherweise unterhalb des Messintervalls des Systems.

Lesen Sie den Abschnitt Ungewöhnliche Blutzuckermesswerte im Kapitel Blutzuckermessungen.

8 Technische Informationen

Produktbeschränkungen

Die neuesten Informationen zu den Gerätedaten und Produktbeschränkungen finden Sie in der Packungsbeilage der Teststreifen und Kontrolllösung.

Gerätedaten	
Blutvolumen Probenart Messdauer Messintervall Lagerbedingungen für die Teststreifen Betriebsumgebung	Siehe Packungsbeilage der Teststreifen.
Lagerbedingungen für das Messgerät	Temperatur: -25 bis 70 °C
Messwertspeicher	Mindestens 720 Blutzuckermesswerte und mindestens 30 Messwerte von Funktionskontrollen mit Datum und Uhrzeit sowie die 7-, 14-, 30- und 90-Tage-Durchschnittswerte.
Abschaltautomatik	90 Sekunden; oder 15 Sekunden nach dem Entfernen eines Teststreifens.
Stromversorgung	Zwei 3-Volt-Lithium-Batterien (Knopfzelle vom Typ CR2032)
Display	LCD-Display
Größe	77,1 × 48,6 × 15,3 mm (L/B/H)
Gewicht	Ca. 43 g (mit Batterien)
Ausführung	Handgerät
Schutzklasse	III
Gerätetyp	Das Accu-Chek Instant Messgerät ist für den Dauerbetrieb geeignet.
Lagerbedingungen für die Kontrolllösung	Siehe Packungsbeilage der Kontrolllösung.
Continua CERTIFIED Schnittstellen	USB: Mikro-B-Anschluss, Bluetooth-Low-Energy-Technologie, Continua Certified® für einen Continua Certified Manager.
Kompatibilität mit Hochfrequenzsignalen	Die Bluetooth-Low-Energy-Technologie nutzt das Frequenzband von 2402 MHz bis 2480 MHz bei einer maximal übertragenen Leistung von 0 dBm (1 mW).

8 Technische Informationen

Elektromagnetische Verträglichkeit – Dieses Messgerät erfüllt die Anforderungen für elektromagnetische Emissionen nach EN 61326-2-6. Die elektromagnetischen Emissionen sind dementsprechend gering. Eine Störung bei anderen elektrisch betriebenen Geräten ist nicht zu erwarten.

Leistungsbewertung – Siehe Packungsbeilage der Teststreifen.

Messverfahren – Siehe Packungsbeilage der Teststreifen.

Konformitätserklärung – Hiermit erklärt Roche, dass der Funkanlagentyp Accu-Chek Instant Blutzuckermessgerät der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: http://declarations.accu-chek.com

Kommunikationsprotokoll – Das Accu-Chek Instant Blutzuckermessgerät erfüllt die Anforderungen von Continua Certified. Continua Certified bedeutet, dass dieses Produkt die Anforderungen der geltenden Standards IEEE 11073-10417 erfüllt und dass es gegen die 2017 Continua Design Guidelines getestet und zertifiziert wurde, zu denen auch die Blutzuckerspezifikationen für Bluetooth, *Bluetooth SIG, Glucose Profile, Version 1.0* und *Bluetooth SIG, Glucose Service, Version 1.0* gehören.

Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG

- Starke elektromagnetische Felder können die Gerätefunktion beeinträchtigen. Verwenden Sie das Messgerät nicht in der Nähe von Quellen starker elektromagnetischer Strahlung.
- Um elektrostatische Entladungen zu vermeiden, benutzen Sie das Messgerät nicht in sehr trockener Umgebung, insbesondere bei gleichzeitigem Vorhandensein von synthetischen Materialien.

Entsorgung des Messgeräts

⚠ WARNUNG

- Bei Blutzuckermessungen kann das Messgerät mit Blut in Berührung kommen. Von gebrauchten Messgeräten kann daher eine Infektionsgefahr ausgehen. Entnehmen Sie vor der Entsorgung des Messgeräts die Batterie(n). Entsorgen Sie das gebrauchte Messgerät entsprechend den in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Auskünfte zur richtigen Entsorgung kann Ihnen Ihre Gemeinde geben.
- Das Messgerät fällt nicht in den Geltungsbereich der europäischen Richtlinie 2012/19/EU (Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte, (WEEE)).
- Entsorgen Sie gebrauchte Batterien entsprechend den örtlichen Umweltschutzbestimmungen.

8 Technische Informationen

Symbolerklärung

Auf dem Verpackungsmaterial, dem Gerätetypenschild und in der Gebrauchsanweisung des Accu-Chek Instant Messgeräts können sich nachfolgend aufgeführte Symbole befinden:

	Gebrauchsanweisung beachten
	Biogefährdung – Von gebrauchten Messgeräten kann eine Infektionsgefahr ausgehen.
	Achtung, Sicherheitshinweise in der Gebrauchsanweisung dieses Produkts beachten.
	Temperaturbegrenzung (Aufbewahrung bei)
	Verwendbar bis
	Hersteller
REF	Bestellnummer
LOT	Chargenbezeichnung
IVD	In-vitro-Diagnostikum
GTIN	Globale Artikelnummer
SN	Seriennummer
CE 0123	Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der europäischen Richtlinie 98/79/EG über In-vitro-Diagnostika.
	3-Volt-Knopfzelle CR2032
	Halten Sie neue und gebrauchte Batterien von Kindern fern.

8 Technische Informationen

Verbrauchsmaterialien

Teststreifen: Accu-Chek Instant Teststreifen

Kontrolllösung: Accu-Chek Instant Kontrolllösung

Informationen für medizinisches Fachpersonal

⚠ WARNUNG

Medizinisches Fachpersonal: Befolgen Sie die in Ihrer Einrichtung geltenden Vorschriften zur Vermeidung von Infektionsrisiken. Weitere Informationen für medizinisches Fachpersonal finden Sie in der Packungsbeilage der Teststreifen.

Umgang mit Blutproben

Beim Umgang mit Gegenständen, die mit Blut verunreinigt sind, müssen Sie stets Schutzhandschuhe tragen. Ferner sind immer die allgemein anerkannten Vorschriften zum Umgang mit potenziell durch Humanmaterial verunreinigten Gegenständen einzuhalten. Beachten Sie alle in Ihrem Labor oder Ihrer Einrichtung geltenden Hygiene- und Arbeitsschutzvorschriften. Richten Sie sich beim Vorbereiten der Entnahmestelle nach der in Ihrer Einrichtung empfohlenen Vorgehensweise.

Weitere Informationen zu zulässigen Probenarten, Antikoagulanzien und Handhabungsrichtlinien finden Sie in der Packungsbeilage der Teststreifen.

Alternativ-Stellen-Testen (AST) an Patienten empfehlen

Bei der Entscheidung darüber, ob Alternativ-Stellen-Testen angeraten ist, sind der Wunsch und der Wissensstand des Patienten sowie seine Fähigkeit zu berücksichtigen, die relevanten Aspekte für seinen Diabetes und das AST zu beurteilen. Bevor Sie Ihren Patienten zum AST raten, sollten Sie bedenken, dass es unter Umständen zu deutlich abweichenden Messwerten zwischen Fingerbeeren- oder Handballenmessungen und Messwerten von Blutzuckermessungen am Unterarm oder Oberarm kommen kann. Die unterschiedliche Durchblutung und unterschiedliche Konzentration des Kapillarblutes an verschiedenen Körperstellen kann, je nach Blutentnahmestelle, zu unterschiedlichen Blutzuckermesswerten führen. Diese physiologischen Effekte sind individuell verschieden, können aber auch bei ein und derselben Person je nach Verhalten und körperlicher Verfassung variieren.

Unsere AST-Studien mit erwachsenen Diabetikern haben ergeben, dass sich bei den meisten Patienten der Blutzuckerspiegel am Finger und Handballen schneller als am Unterarm oder Oberarm verändert. Dies ist insbesondere dann wichtig, wenn der Blutzuckerspiegel rasch fällt oder steigt. Wenn Ihr Patient Therapieentscheidungen normalerweise anhand der Messwerte von Fingerbeeren- oder Handballenmessungen trifft, sollte er bei der Entnahme von Blut am Unterarm oder Oberarm die Verzögerung bei Veränderungen des Blutzuckerspiegels und die Auswirkung auf die Messwerte berücksichtigen.

9 Gewährleistung

Gewährleistung

Es gelten die im Land des Kaufs anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen zum Gewährleistungsrecht beim Kauf von Verbrauchsgütern.

Stichwortverzeichnis

A
Alternativ-Stellen-Testen (AST) 13, 39

B
Batterien, wechseln 28
Batterietyp 28, 36
Blutzuckermessung, durchführen 10
Blutzuckermesswerte, ungewöhnliche 14

D
Datenübertragung
  drahtlos 25
  USB 27
drahtlose Kommunikation
  ausschalten 25
  automatische Synchronisierung, Uhrzeit und Datum 21, 25
  Datenübertragung 25
  einschalten 26
  Flugmodus 25
  verbinden 24
Durchschnitte 7, 22

F
Fehlermeldungen 30
Funktionskontrolle, durchführen 17

G
Gerätedaten 36
Gewährleistung 40

H
Haltbarkeitsdatum 10, 16
Hyperglykämie 15
Hypoglykämie 15

K
Kontrolllösung 16

M
medizinisches Fachpersonal 39
Messgerät, reinigen und desinfizieren 29
Messwerte von Funktionskontrollen, außerhalb des zulässigen Bereichs 19
Messwertspeicher des Messgeräts 22

P
Produktbeschränkungen 36

S
Sicherheitshinweise 37
Symbole
  Gerätedisplay 7
  IVD 38

T
Taste, Funktionen 4, 6
technische Informationen 36
Teststreifen 9

U
Überzuckerung 15
Uhrzeit und Datum, einstellen 8
Unterzuckerung 15

V
Verbrauchsmaterialien 5

W
Wartung, Messgerät 28

Z
Zielbereich für Blutzuckerwerte 12
Zielbereichsskala 4, 12

LETZTE ÜBERARBEITUNG: 2020-08

Deutschland
Accu-Chek Kunden Service Center:
Kostenfreie Telefonnummer 0800 4466800
Montag bis Freitag: 08:00 bis 18:00 Uhr
www.accu-chek.de

Roche Diabetes Care GmbH
Sandhofer Strasse 116
68305 Mannheim, Germany
www.accu-chek.com

IVD CE 0123

ACCU-CHEK und ACCU-CHEK INSTANT sind Marken von Roche.

CONTINUA, die CONTINUA-Logos und CONTINUA CERTIFIED sind Marken, Service-Marken oder Gütesiegel der Continua Health Alliance. CONTINUA ist in einigen, aber nicht in allen Vertriebsländern eine eingetragene Marke.

Die Wortmarke *Bluetooth*® und die dazugehörigen Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und werden durch Roche unter Lizenz verwendet.

Alle anderen Produktnamen und Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

© 2020 Roche Diabetes Care

09291571001(01)-0820